

Novak: Beschäftigtenzahl in Wien steigt weiter

Starkes Beschäftigungsplus in Tourismus, Gesundheit und Pflege sowie IT und Digitales

Der Wiener Arbeitsmarkt zeigt weiterhin positive Signale. Die Beschäftigung steigt sowohl bei Männern als auch bei Frauen. Konkret wurden laut Dachverband der Sozialversicherungsträger im August 2026 939.857 Beschäftigungsverhältnisse (inkl. freie Dienstverträge) verzeichnet, das ist ein Plus von 6.731 Beschäftigungsverhältnissen bzw. 0,7 Prozent. Dabei können Männer mit einem Plus von 4.619 bzw. 1,0 Prozent leicht stärker profitieren als Frauen mit 2.112 bzw. 0,5 Prozent. Mit dem Blick auf die Altersverteilung zeigt sich, dass die Zahl der beschäftigten Frauen über 50 Jahren mit 2.753 bzw. 2,1 Prozent besonders stark gestiegen ist. Umgekehrt ist die Beschäftigung bei den Jungen unter 25 Jahre um 352 Personen bzw. 0,4 Prozent gesunken, mit 669 bzw. 1,6 Prozent besonders bei den jungen Frauen.

Vizebürgermeisterin und Arbeitsstadträtin Barbara Novak über die aktuellen Wiener Beschäftigungsdaten: „Wien ist der Jobmotor Österreichs. Die Beschäftigungsdaten zeigen, dass sich der Standort Wien dynamisch entwickelt und zahlreiche Beschäftigungsmöglichkeiten anbietet. Damit die Wiener*innen diese Chancen noch besser ergreifen können, steht ihnen der waff mit Beratung und Finanzierung von Aus- und Weiterbildung bereit.“

Wesentliche Stärkefelder des Standorts Wien sind Hotellerie und Gastronomie, das Gesundheits- und Sozialwesen, Telekommunikation, IT und EDV - sie verzeichnen im August ein starkes Beschäftigungswachstum. Aktuell erlebt auch Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau ein Beschäftigungsplus.

waff Geschäftsführer Marko Miloradović: „Der Wiener Arbeitsmarkt entwickelt sich gut. Das bis 2033 schrittweise steigende Pensionsantrittsalter bei Frauen schlägt sich in steigenden Beschäftigtenzahlen nieder. Es ist aber wichtig alle Beschäftigungspotenziale zu nutzen. Deshalb unterstützt der waff mit seinen Partnern auch ganz gezielt junge Wiener*innen mit der Joboffensive für Jugendliche beim (Wieder-)Einstieg in den Job. Darüberhinaus stehen wir den Unternehmen als Partner in der Fachkräfteentwicklung zur Seite.“

Die Beschäftigung in Wien steigt im Bundesländervergleich am stärksten. Seit über vier Jahren liegt diese Entwicklung über dem österreichweiten Durchschnitt.

Die Beschäftigtendaten für Wien im August 2026 im Überblick:

	Gesamt 08/2026	Veränderung zu 08/2025	Frauen	Veränderung zu 08/2025	Männer	Veränderung zu 08/2025
Summe	939.857	6.731 (0,7 %)	455.634	2.112 (0,5 %)	484.223	4.619 (1,0 %)
unter 25 Jahre	89.239	-352 (-0,4 %)	42.256	-669 (-1,6 %)	46.983	317 (0,7 %)
25-49 Jahre	580.043	3.709 (0,6 %)	279.317	28 (0,0 %)	300.726	3.681 (1,2 %)
50 + Jahre	270.575	3.374 (1,3 %)	134.061	2.753 (2,1 %)	136.514	621 (0,5 %)

Quelle: Dachverband der Sozialversicherungsträger

Rückfragehinweis:

Michaela Reichel

Mediensprecherin Vizebürgermeisterin Barbara Novak

Telefon: +43 1 4000 81203

E-Mail: michaela.reichel@wien.gv.at

Johann Baumgartner

Mediensprecher waff

Telefon: +43 676 82982330

E-Mail: johann.baumgartner@waff.at